

# Feuchtes Mauerwerk ist Expertensache

**Die Temperaturen steigen, und damit wächst auch die Lust der Heimwerker, kräftig Hand anzulegen. Manche Arbeiten sollte man aber den dafür ausgebildeten Spezialisten überlassen.**

Rostock (atg). Der Winter hat ausgedient, und damit ist auch die Winterruhe allenthalben beendet. In vielen Gärten und Häusern beginnt der Frühjahrsputz, und für so manchen Heimwerker heißt es nun: raus mit dem Wintermuff, rein mit der Frische. Und die soll in nicht wenigen Fällen im Keller der Häuser Einzug erhalten. Denn genau dort kommt der Muff oft her, den der Frühling ohne Hilfe nicht beseitigen kann. Es geht um Feuchtigkeit in Kellerwänden.

## **Undichte Horizontalsperre**

Das Übel kommt nicht selten aus dem Fundamentbereich des Gebäudes. Dort soll eine Horizontalsperre Feuchtigkeit daran hin-



*Feuchtigkeit im Mauerwerk sollten Sie unbedingt von Experten beseitigen lassen.*

den, im Mauerwerk aufzusteigen. Doch das üblicherweise verwendete Material hat eine begrenzte Haltbarkeit. Irgendwann wird es spröde und lässt Feuchtigkeit passieren. Diese steigt dann in den Wänden auf. Bei ganz alten Gebäuden gibt es unter Umständen nicht einmal eine solche Sperre. Zudem kann sie auch auf



definieren sowie den Schaden eingrenzen, und: Sie wissen auch, was zu tun ist. Denn tatsächlich gibt es nicht immer die eine Ursache für feuchte Wände im Keller.

## **Der Wert des Hauses sinkt**

Nässe in Wänden verursacht Schäden an der Bausubstanz, sorgt besonders in der kalten Jahreszeit für einen erhöhten Wärmeenergiebedarf, fördert die Bildung von Schimmel an den Innenwänden und sogar an Möbeln, sorgt für ein schlechte und ungesundes Raumklima, und: Sie senkt den Wert des Hauses. Aber Achtung: Wer selber Hand anlegt, riskiert größere Schäden, Mehrkosten und hat in aller Regel keinen Gewährleistungs- oder Garantieanspruch.

*Fotos: atg*

## **Ein Fall für die Profis**

Hausbesitzer und -besitzerinnen, denen dieses Übel begegnet, tun gut daran, sich Hilfe ausgewiesener Experten zu holen. Diese können die Ursache lokalisieren und

**ATG EXPERTISE**

**Mehr zu diesem Thema:**

**[www.atg-gruppe.de](http://www.atg-gruppe.de) oder am**

**Telefon: 0381 20 34 90 50.**